



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel am Mittwoch starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Positiven Einkaufsmanagerdaten aus China steht eine höher als erwartet ausgefallene Inflation in Deutschland gegenüber. Zuletzt hatte die Angst vor einer anhaltenden Inflation die Zinsen sowohl in den USA als auch in Europa weiter in die Höhe getrieben.

■ Konjunktur

In China hat sich die wirtschaftliche Lage im Februar deutlich aufgehellt, wie am Mittwoch veröffentlichte Einkaufsmanagerindizes aus dem Reich der Mitte zeigen. Der offizielle Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe legte von 50,1 Punkten im Januar auf 52,6 Punkte im Februar zu. Der Anstieg der Verbraucherpreise in Deutschland ist im Februar auf einem hohen Niveau verblieben. Die jährliche Inflationsrate betrug 8,7 Prozent, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch auf vorläufiger Basis mitteilte. Im Januar hatte die Inflationsrate ebenfalls 8,7 Prozent betragen. Erwartet wurde für Februar eigentlich eine Abschwächung der Teuerungsrate auf 8,5 Prozent.

■ Unternehmen

Der Einzelhändler Lowe's hat im vierten Quartal mit einem Gewinn je Aktie von 2,28 Dollar die Analystenschätzungen von 2,21 Dollar übertroffen. Der Umsatz lag mit 22,4 Milliarden Dollar unter den Erwartungen von 22,7 Milliarden Dollar. Für das Gesamtjahr 2023 stellt Lowe's einen verwässerten Gewinn je Aktie von 13,60 bis 14,00 Dollar in Aussicht. Der Elektroautobauer Rivian Automotive hat im vierten Quartal mit einem Ergebnis je Aktie von minus 1,87 Dollar die Analystenschätzungen von minus 1,96 Dollar übertroffen. Der Umsatz lag mit 663 Millionen Dollar allerdings unter den Erwartungen von 729 Millionen Dollar. Die Produktionsprognose für 2023 fällt mit 50.000 Fahrzeugen schwächer als erwartet aus, so hatten die Analysten im Konsens mit 60.000 Fahrzeugen gerechnet.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Lowe's	+0,50 % auf \$206,78	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 01.03.2023 15:07 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
S&P Global Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe Februar (endgültig)	15:45	Mittel
ISM-Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe Februar	16:00	Hoch
Bausausgaben Januar	16:00	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Salesforce, Snowflake, Okta

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily Öl

Rückblick:

Der Dow Jones präsentierte sich gestern sehr schwach. Der Index erreichte nicht einmal den Widerstand bei knapp 33.000 Punkten und schloss in der Nähe des Monatstiefs.

Charttechnischer Ausblick:

Der Start in den neuen Handelsmonat März dürfte von Verlusten geprägt sein. Im Fokus steht nun die Unterstützungszone zwischen 32.582 und 32.504 Punkten. Darunter könnte der Index deutlich Federn lassen und in Richtung 32.000 Punkte nachgeben. Auf der Oberseite bildet der EMA200 zusammen mit einer Horizontalen bei knapp 33.000 Punkten weiter einen kurzfristigen Schlüsselwiderstand. Steigt der Index darüber, könnte er im Zuge einer Erholung auch 33.272 Punkte ansteuern.

Intraday Widerstände: 32.997 + 33.272 + 33.365 + 33.581

Intraday Unterstützungen: 32.830 + 32.643 + 32.582 + 32.504



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Auch am Dienstag erreichte der Nasdaq 100 das Ziel bei 12.175 Punkten nicht ganz. Der Index gab die Tagesgewinne wieder vollständig ab und schloss im Bereich des Tagestiefs.

Charttechnischer Ausblick:

12.051 bis 12.025 Punkte bieten Unterstützung. Darüber könnte der Index sich erneut in Richtung des EMA200 und damit in Richtung 12.175 Punkte aufmachen. Unter 12.025 Punkten könnte dagegen der Support bei 11.906 Punkten wieder eine Rolle spielen. Neue Tiefs unter 11.900 Punkten dürften wiederum Abgaben in Richtung 11.841 Punkte nach sich ziehen.

Intraday Widerstände: 12.175 + 12.420 + 12.442 + 12.640 + 12.844

Intraday Unterstützungen: 12.051 + 12.025 + 11.906 + 11.900 + 11.841 + 11.550 + 11.492



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Mit 3.997 Punkten im Tageshoch verpasste der S&P 500 anders als noch am Montag den Zielbereich auf der Oberseite gestern knapp, entfernte sich davon im Handelsverlauf aber wieder deutlich.

Charttechnischer Ausblick:

Der Weg des geringeren Widerstands zeigt folglich gen Süden, womit die Unterstützung bei 3.945 Punkten heute zum Thema werden könnte. Ein Bruch des Tiefs vom Freitag könnte sogar zu Abgaben in Richtung 3.918/3.912 Punkte führen. Auf der Oberseite bleiben der Widerstandsbereich zwischen 4.001 und 4.017 Punkten und der durchbrochene Aufwärtstrend seit Oktober 2022 maßgeblich.

Intraday Widerstände: 4.001 + 4.017 + 4.060 + 4.100 + 4.120 + 4.177

Intraday Unterstützungen: 3.945 + 3.918 + 3.912 + 3.887 + 3.859 + 3.818 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marktmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.